

Donnerstag, 29. Juni 2017

Medienmitteilung des Grünen Bündnis

## **Grünes Bündnis fordert die Überprüfung der Wiedereingliederung der Basler Verkehrsbetriebe**

**Der zweite GPK-Bericht zu den Basler Verkehrsbetrieben innert drei Jahren zeigt, dass bei der BVB nach wie vor vieles im Argen liegt. Das Grüne Bündnis fordert deshalb die Überprüfung der Wiedereingliederung des Betriebs.**

Mit grosser Besorgnis nimmt das Grüne Bündnis die erneute Berichterstattung der GPK zur BVB zur Kenntnis. Offensichtlich können die bestehenden Interessenskonflikte auch mit *Corporate Governance*-Vorschriften nicht gelöst werden. Aus diesem Grund fordert das Grüne Bündnis die Überprüfung der Wiedereingliederung der BVB.

Die Kernaufgabe der BVB ist der Betrieb und Unterhalt eines der Bevölkerung dienenden öffentlichen Nahverkehrs. Das Grüne Bündnis ist der Meinung, dass eine effiziente Umsetzung dieser Aufgabe auch in bestehenden Verwaltungsorganisationen möglich wäre, so hatte sich das Grüne Bündnis auch seit jeher gegen eine Auslagerung gewehrt.

Die Ankündigung der GPK, den Geschäftsbereich Infrastruktur der BVB noch genauer zu untersuchen, begrüsst das Grüne Bündnis ausdrücklich und erwartet eine baldige Berichterstattung.

### **Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:**

- Harald Friedl, Präsident Grüne Basel-Stadt, 076 544 48 30
- Tonja Zürcher, Co-Präsidentin BastA!, 078 842 43 49